

▲ Medizinisch-kaufmännische Fachkraft (IHK)

Allrounder im Gesundheitswesen



Informationen zur Weiterbildung

Als medizinisch-kaufmännische Fachkraft sind Reha-, Pflege- und medizinische Einrichtungen Ihre Zielunternehmen. Mit Ihrer Praxiserfahrung im Gesundheitswesen können Sie wichtige Erfahrungswerte in die kaufmännische Abteilung einbringen.

Freundlich empfangen Sie Besucher*innen, Patient*innen, Kund*innen sowie Lieferanten und gehen auf deren Anliegen ein. Sie vergeben Termine, informieren über Angebote und erfassen die Patientendaten. Erbrachte

Leistungen rechnen Sie bei gesetzlich oder privat Versicherten sorgfältig ab und beachten dabei die geltenden sozial- und gesundheitsrechtlichen Regelungen. Ihr Wissen aus der Praxis nutzen Sie, um interne Prozesse langfristig effizienter zu gestalten.

Zudem übernehmen Sie alle klassischen kaufmännischen Aufgaben wie den Materialeinkauf und die Materialverwaltung, die Personaleinsatzplanung oder buchhalterische Tätigkeiten.



Medizinisch-kaufmännische Fachkraft (IHK)

🕒 Maßnahmedauer

34 Wochen (inkl. 8 Wochen betriebl. Praktikum)
Gesamtdauer kann aufgrund Ferienzeiten variieren.

🎓 Abschluss

IHK-Zertifikat „Medizinisch-kaufmännische Fachkraft“
SAP®-Anwenderzertifikat „Foundation Level“
Hausinternes Zertifikat

☰ Reha-Eignung

Der flexibel gestaltbare Arbeitsplatz und der Wechsel zwischen Tätigkeiten im Stehen, Gehen und Sitzen machen den Beruf für Rehabilitand*innen sehr gut geeignet.

Ihre Weiterbildung bei uns

Die Weiterbildung zur medizinisch-kaufmännischen Fachkraft (IHK) wird bei uns im Haus in 34 Wochen – acht Wochen Betriebspraktikum inklusive – angeboten. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Die Weiterbildungsinhalte sind auf Tätigkeiten in der Verwaltung bei Unternehmen des Gesundheitswesens ausgerichtet. Dazu gehören unter anderem Abrechnung und Liquidation mit Krankenkassen und Privatpersonen sowie Büroorganisation, Korrespondenz und Arbeitssicherheit. An einem wöchentlichen Praxistag üben Sie die Planung des Sprechstundenablaufs und die allgemeine Praxisorganisation.

Während Ihrer Weiterbildung können Sie optional und begleitend zur Qualifizierung die Ausbildereignungsprüfung ablegen.

Jobchancen

Unter Berücksichtigung des demografischen Wandels ist eines klar zu erkennen: Der Bedarf an medizinischen Einrichtungen, Alters- und Pflegeheimen wird kontinuierlich ansteigen. Deshalb werden zunehmend Mitarbeiter*innen mit medizinischem Background gesucht, die sich im Gesundheitswesen auskennen und ohne lange Einarbeitungszeiten verwaltende Tätigkeiten übernehmen können.

📌 Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Beratungstermine: Donnerstags, ab 9.00 Uhr

Voraussetzung

- Einschlägige Berufserfahrung im medizinischen Bereich
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift

Anforderungen

- Freundliches Auftreten und gepflegtes Äußeres
- Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge
- Vorerfahrung im Gesundheitswesen
- Eine gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit
- Sorgfältiges Arbeiten und Organisationstalent
- Fähigkeit zum „Multitasking“
- Mathematische Grundkenntnisse
- Teamfähigkeit und Kontaktfreude

Ausbildungsschwerpunkte

- Büroorganisation
- Kassenabrechnung
- Korrespondenz
- Abrechnung und Liquidation mit Krankenkassen und Privatpersonen
- Organisation des Sprechstundenablaufs
- Arbeitssicherheit Medizin (Desinfektion, Handschuhpflicht, etc.)
- Warenwirtschaft mit Lexware
- Recht und Kaufvertrag (Grundlagen BWL)
- EDV
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Übungslaptop
- Microsoft Office
- SAP® ERP

Ansprechpartner

Herr Ohnmacht, Telefon: 07084 933-135

Maßnahmeort

Schömburg: Bühlhof 6, 75328 Schömburg